Hennef
DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz

am

Wochentag	Datum
Dienstag	03.03.2020

Übersicht über die gefassten Beschlüsse		
TOP	**Beratungsgegenstand**	**Beschluss Nr.**
	Öffentliche Sitzung	
1	Beschlussvorlagen	
	Geschäftsordnungsbeschluss	120
1.1	Flughafen Köln Bonn Information zur Fluglärmsituation	121
1.2	Waldbericht sowie waldbauliche Maßnahmen im Stadtgebiet Hennef einschl. Standortplanung für das Jahr 2020	122
1.3	Begrünung von Fassaden für besseres Städteklima und angenehmeres Wohnen Antrag der CDU Fraktion vom 03.11.2019	123
1.4	Anlaufstelle Wolf Antrag der SPD Fraktion vom 09.12.2019	124
1.5	Lärmaktionsplan gem. Umgebungslärmrichtlinie Beschlussempfehlung an den Rat der Stadt Hennef (Sieg)	125 ,126
1.6	Klimaschutzkonzept Beantragung des Anschlussvorhabens zur Umsetzung weiterer Maßnahmen Beschlussempfehlung an den Rat der Stadt Hennef (Sieg)	127
1.7	Externes Gutachten zur Wirtschaftlichkeit, Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltigen Weiterentwicklung der Hennefer Friedhöfe Beschluss zum weiteren Vorgehen	128
1.8	Bestattungen am Wochenende Antrag der Faktion Die Unabhängigen vom 09.02.2020	129
1.9	Ökostromanbieter der Stadt Hennef Anfrage aus der Ausschusssitzung vom 06.11.2019 aus der Fraktion Die Unabhängigen	
1.10	Gebührenentwicklung Friedhöfe in der Stadt Hennef Anfrage der Fraktion Die Unabhängigen vom 17.01.2020	130
1.11	Müllbeseitigung Friedhöfe der Stadt Hennef Anfrage der Fraktion die Unabhängigen vom 09.02.2020	
1.12	Rückschnitt und Entfernung von Bäumen und Hecken auf städtischen Friedhöfen Anfrage der Fraktion Die Unabhängigen vom 09.02.2020	
1.13	Asphaltwegebau und Neues Urnengrabfeld, Friedhof Hennef Warth	
2	Anfragen	
2.1	Vergabe von Grabstellen in Hennef Rott Anfrage der Fraktion Die Unabhängigen vom 10.02.2020	
3	Mitteilungen	
3.1	Vorzeitige Bekanntgabe von Betriebseinrichtung und Aufkommen Antrag der Stadt Hennef für die 116. Sitzung der §32b-Kommission am Flughafen Köln/Bonn	
3.2	Bepflanzung in Buchholz Antrag der CDU Fraktion vom 03.09.2019 Mitteilung des Sachstandes	

3.3	Waldbesichtigung 2020 Thema Waldbrandgefahr	
3.4	Überblick über die Anzahl der Sterbefälle und Beisetzungen in den Jahren 2011 bis 2019	

Sitzung des Ausschusses für **Klima- und Umweltschutz** am 03.03.2020

Niederschrift

Vorbemerkungen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 20:17 Uhr

Ort: Rathaus, Saal Hennef (T3.01), Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef

Einladungsdatum: 14.02.2020

Nachtragsdatum: 26.02.2020

Vorsitzende/r: Matthias Ecke

Schriftführer/in: Marion Holschbach

Anwesenheitsliste:

Vorsitzende/r		
Ecke, Matthias	Bündnis 90 / Die Grünen	
stellv. Vorsitzende/r		
Auerbach, Peter	CDU	
Ratsmitglieder		
Akstinat, Dorothee	SPD	
Berger, Claudia	CDU	
Dahm, Mario	SPD	
Ehrenberg, Peter	CDU	
Fiedrich, Detlev	Bündnis 90 / Die Grünen	als Vertreter für Frau Stahn
Hildebrandt, Alexander	FDP	
Krey, Detlef	Fraktionsloses Ratsmitglied	als Vertreter für Herrn Schüchter
Meyer, Hanna	SPD	
Osterhaus-Ehm, Regina	CDU	
Pasch, Rainer	CDU	als Vertreter für Frau Keuenhof
Rindfleisch, Joachim	Die Unabhängigen	
Stratmann, Irene	SPD	
sachkundige Bürger/innen		
Heller, Maximilian	CDU	
Lindlar, Hans Peter	CDU	
Löbach, Marcus	Die Unabhängigen	
Merz, Ulrich	CDU	
Müller, Angelika	CDU	
Sasse, Andreas, Dr.	SPD	
Thiesen, Lukas	CDU	
Zanella, Boris	SPD	

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Walter, Erster Beigeordneter
Herr Oppermann, Leiter Umweltamt
Herr Wiegel, Leiter Baubetriebshof
Frau Kurenbach, Umweltamt

Gäste:

Herr Partsch, Leiter Nachhaltigkeit und Umlandkommunikation am Flughafen Köln/Bonn
Herr Fillmann, Fachgebietsleiter Privat- und Kommunalwald des Landesbetriebes Wald und Holz NRW

TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	**Beschlussvorlagen**	

	Geschäftsordnungsbeschluss	120

Der Ausschussvorsitzende Herr Ecke eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden, insbesondere die Gäste Herrn Partsch, den Leiter der Nachhaltigkeit und Umlandkommunikation am Flughafen Köln Bonn und Herrn Fillmann, den Fachgebietsleiter Privat- und Kommunalwald des Landesbetriebes Wald und Holz NRW vom Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft.

Er stellte fest, dass die Einladung fristgemäß erfolgte, und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Herr Fiedrich von der Fraktion Bündnis90/Die Grünen beantragte die Tagesordnungspunkte (TOP`s) 2.2, 2.3, 2.4 und 3.3 zu ordentlichen Tagesordnungspunkten zu machen.
Herr Löbach von der Fraktion Die Unabhängigen beantragte ebenfalls den TOP 3.3 zum ordentlichen Tagesordnungspunkt zu machen.
Herr Rindfleisch von der Fraktion Die Unabhängigen beantragte den TOP 2.1 zum ordentlichen Tagesordnungspunkt zu machen.

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz beschloss die Tagesordnung unter Berücksichtigung der beantragten Änderungen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.1	**Flughafen Köln Bonn** **Information zur Fluglärmsituation**	121

Herr Partsch informierte die Ausschussmitglieder und anwesenden Bürger über die aktuelle und zukünftige Entwicklung am Köln Bonn Airport und die Situation in Hennef. Er stand für die Fragen aus den Reihen der Ausschussmitglieder und von Herrn Schumacher, dem Vorsitzenden der FLG Flughafen Köln/Bonn e.V., Ortsverband Hennef, zur Verfügung.

Herr Krey, fraktionsloses Ratsmitglied, bat darum, dem Protokoll die Flughafengebühren im nationalen Vergleich beizufügen.
Herr Auerbach von der CDU Fraktion bat darum, die Entgeltordnung des Flughafens ebenfalls dem Protokoll beizufügen.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Flughafengebühren im nationalen Vergleich sind dem Protokoll beigefügt. Die Entgeltordnung und die Präsentation von Herrn Partsch werden den Fraktionen und Herrn Krey jeweils als pdf Datei zur Verfügung gestellt und können im Rats- und Bürgerinformationssystem eingesehen und heruntergeladen werden.

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz beschloss anschließend:
Die Ausführungen von Herrn Partsch werden dankend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.2	**Waldbericht sowie waldbauliche Maßnahmen im Stadtgebiet Hennef einschl. Standortplanung für das Jahr 2020**	122

Herr Fillmann, Fachgebietsleiter Privat- und Kommunalwald beim Regionalforstamt in Eitorf stellte die Situation des städtischen Waldes dar und erläuterte die Planungen und Ideen für eine zukünftige Waldentwicklung. Er erklärte, dass die hierfür notwendigen Arbeiten in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Hennef geplant und durchgeführt würden.

Hieraus ergibt sich auch die in der Vorlage vorgestellte Vorgehensweise.

Die Präsentation von Herrn Fillmann wird für Interessierte im Bürger- und Ratsinformationssystem eingestellt.

Anschließend fasste der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz folgenden Beschluss:

Die geplanten Maßnahmen der Verwaltung werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.3	**Begrünung von Fassaden für besseres Städteklima und angenehmeres Wohnen Antrag der CDU Fraktion vom 03.11.2019**	123

Die Ausführungen der Verwaltung wurden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.4	**Anlaufstelle Wolf Antrag der SPD Fraktion vom 09.12.2019**	124

Frau Meyer von der SPD Fraktion bat darum, den Ausschussmitgliedern das Ergebnis der Arbeitsgruppe „Wolfsverdachtsgebiet Oberbergisches Land", die am 05.03.20 erstmalig stattfindet, zur Verfügung zu stellen.
Die Verwaltung wird hierüber in der nächsten Sitzung berichten.

Anschließend beschloss der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.
Der vorgeschlagenen Verfahrensweise wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.5	**Lärmaktionsplan gem. Umgebungslärmrichtlinie Beschlussempfehlung an den Rat der Stadt Hennef (Sieg)**	125 ,126

Herr Fiedrich von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellte intensive inhaltliche Fragen zum vorgelegten Lärmaktionsplan, die von Herrn Oppermann beantwortet wurden.

Herr Krey, fraktionsloses Ratsmitglied, regte an, den Lärmaktionsplan als Grundlage zum Bürgerschutz vor Lärm heranzuziehen. Herr Oppermann erläuterte die sich hieraus ergebende Problematik und wies auf die Möglichkeiten der Stadt hin, über Siedlungsentwicklung und Verkehrsplanung, Einfluss zu nehmen.

Anschließend wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 125:

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz stimmt dem beiliegenden Lärmaktionsplan zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss Nr. 126:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hennef den Beschluss des beiliegenden Lärmaktionsplan gem. § 47 d Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.6	**Klimaschutzkonzept Beantragung des Anschlussvorhabens zur Umsetzung weiterer Maßnahmen Beschlussempfehlung an den Rat der Stadt Hennef (Sieg)**	127

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz beschloss:

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz empfiehlt dem Rat der Stadt Hennef (Sieg) folgenden Beschluss:
Zur Umsetzung weiterer Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept wird das Anschlussvorhaben für die Stelle der Klimaschutzmanagerin beantragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.7	**Externes Gutachten zur Wirtschaftlichkeit, Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltigen Weiterentwicklung der Hennefer Friedhöfe Beschluss zum weiteren Vorgehen**	128

Herr Fiedrich von der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen unterstrich das Erfordernis, dass die Begutachtung insbesondere im Hinblick auf die Option Schließung von Friedhöfen ergebnisoffen erfolgen müsse.
In der anschließenden Diskussion wurde auch die explizite Erwähnung der Prüfungspunkte Samstagsbestattungen und Privatisierung erörtert.
Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz fasste folgenden Beschluss:

Dem Vorschlag der Verwaltung zur Ausschreibung des o.g. Gutachtens wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich bei 2 Nein-Stimmen (Bündnis90/Die Grünen), 1 Nein-Stimme (fraktionsloses Ratsmitglied) ,1 Nein-Stimme (Die Unabhängigen), 1 Enthaltung (Die Unabhängigen)

1.8	**Bestattungen am Wochenende** **Antrag der Faktion Die Unabhängigen vom 09.02.2020**	129

Herr Löbach von der Fraktion Die Unabhängigen erläuterte den Antrag und erklärte, dass man diesen aufrechterhalten werde. Herr Hildebrandt von der FDP Fraktion teilte mit, dass er diesen Antrag ebenfalls unterstützen werde.

Herr Dahm von der SPD Fraktion beantragte daraufhin den Tagesordnungspunkt zu vertagen und in das Gutachten einzubeziehen.

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz fasste einstimmig den Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt und entschieden, wenn das Gutachten zu den Hennefer Friedhöfen vorliegt.

Abstimmungsergebnis: vertagt

1.9	**Ökostromanbieter der Stadt Hennef** **Anfrage aus der Ausschusssitzung vom 06.11.2019 aus der Fraktion Die Unabhängigen**	

Die Anfrage wurde ohne Beschluss zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss

1.10	**Gebührenentwicklung Friedhöfe in der Stadt Hennef** **Anfrage der Fraktion Die Unabhängigen vom 17.01.2020**	130

Frau Stratmann von der SPD Fraktion beantragte alle Tagesordnungspunkte, welche die Friedhöfe betreffen, zu vertagen.

Herr Löbach von der Fraktion Die Unabhängigen bat darum, in der nächsten Sitzung das Bodengutachten, auf welches sich die Stadt bezieht, vorzulegen.
Die Verwaltung sagte dies zu.

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz lehnte den Vertagungsantrag einstimmig ab.

Die Ausführungen der Verwaltung wurden ohne Beschluss zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.11	**Müllbeseitigung Friedhöfe der Stadt Hennef Anfrage der Fraktion die Unabhängigen vom 09.02.2020**	

Herr Wiegel, der Leiter des Baubetriebshofes, beantwortete die Anfrage der Fraktion Die Unabhängigen mündlich in der Sitzung.

Die Zahlen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

1.12	**Rückschnitt und Entfernung von Bäumen und Hecken auf städtischen Friedhöfen Anfrage der Fraktion Die Unabhängigen vom 09.02.2020**	

Herr Oppermann beantwortete die Fragen aus den Reihen der Ausschussmitglieder.

Die Antwort der Verwaltung wurde ohne Beschluss zur Kenntnis genommen.

1.13	**Asphaltwegebau und Neues Urnengrabfeld, Friedhof Hennef Warth**	

Herr Oppermann beantwortete die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Löbach von der Fraktion Die Unabhängigen bat, dem Protokoll einen Plan beizufügen, aus dem ersichtlich ist, wo das neue Urnengrabfeld auf dem Friedhof Warth angelegt wird.
Der Plan ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Die Ausführungen der Verwaltungen wurden ohne Beschluss zur Kenntnis genommen.

2	**Anfragen**	

Folgende mündliche Anfragen wurden gestellt:

Herr Fiedrich von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fragte nach, ob es stimmt, dass auf den Friedhof Geistingen Grabbesitzer aufgefordert werden aufstehende Bäume zu entfernen, und dabei direkt eine Ersatzvornahme angedroht wird.
Herr Oppermann bejahte dies, und Frau Kurenbach erläuterte den Ausschussmitgliedern die Vorgehensweise der Verwaltung.

Herr Sasse von der SPD Fraktion fragte an, ob es stimmen würde, dass am Dondorfer See aufgrund einer Verkehrsgefährdung eine sehr große Anzahl Bäume gefällt wurde; wohl mehr als ursprünglich vorgesehen.
Herr Oppermann erklärte, dass es sich bei der betreffenden Fläche um eine private Fläche handelt. Die Stadt habe den Eigentümer informiert, dass von einzelnen Bäumen eine Gefährdung ausgeht und er im Rahmen der Verkehrssicherung tätig werden muss.
Da die Fläche im Naturschutzgebiet liegt, ist die Untere Landschaftsbehörde für das weitere Verfahren zuständig und kann hierüber Auskunft erteilen.

Herr Löbach von der Fraktion Die Unabhängigen bittet dem Protokoll eine Aufschlüsselung nach Bestattungsarten je Friedhof für die Bestattungszahlen der Jahre 2018 und 2019 beizufügen.
Diese Aufstellung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

2.1	**Vergabe von Grabstellen in Hennef Rott** **Anfrage der Fraktion Die Unabhängigen vom 10.02.2020**	

Die Ausführungen der Verwaltung wurden zur Kenntnis genommen.

3	**Mitteilungen**	

Es wurde folgende mündliche Mitteilung gemacht:

Herr Oppermann teilte mit, dass auf dem FH Blankenberg ein Teil der Hecken zurückgenommen wird, um Bäume zu pflanzen. Es wäre dann perspektivisch möglich, auch an diesem Standort bei Bedarf Bestattungen an Bäumen anzubieten.
Weiterhin wäre das Kolumbarium in Allner in Betrieb und würde gut angenommen.

3.1	**Vorzeitige Bekanntgabe von Betriebseinrichtung und Aufkommen** **Antrag der Stadt Hennef für die 116. Sitzung der §32b-Kommission am Flughafen Köln/Bonn**	

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

3.2	**Bepflanzung in Buchholz** **Antrag der CDU Fraktion vom 03.09.2019** **Mitteilung des Sachstandes**	

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

3.3	**Waldbesichtigung 2020** **Thema Waldbrandgefahr**	

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

3.4	**Überblick über die Anzahl der Sterbefälle und Beisetzungen in den Jahren 2011 bis 2019**	

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

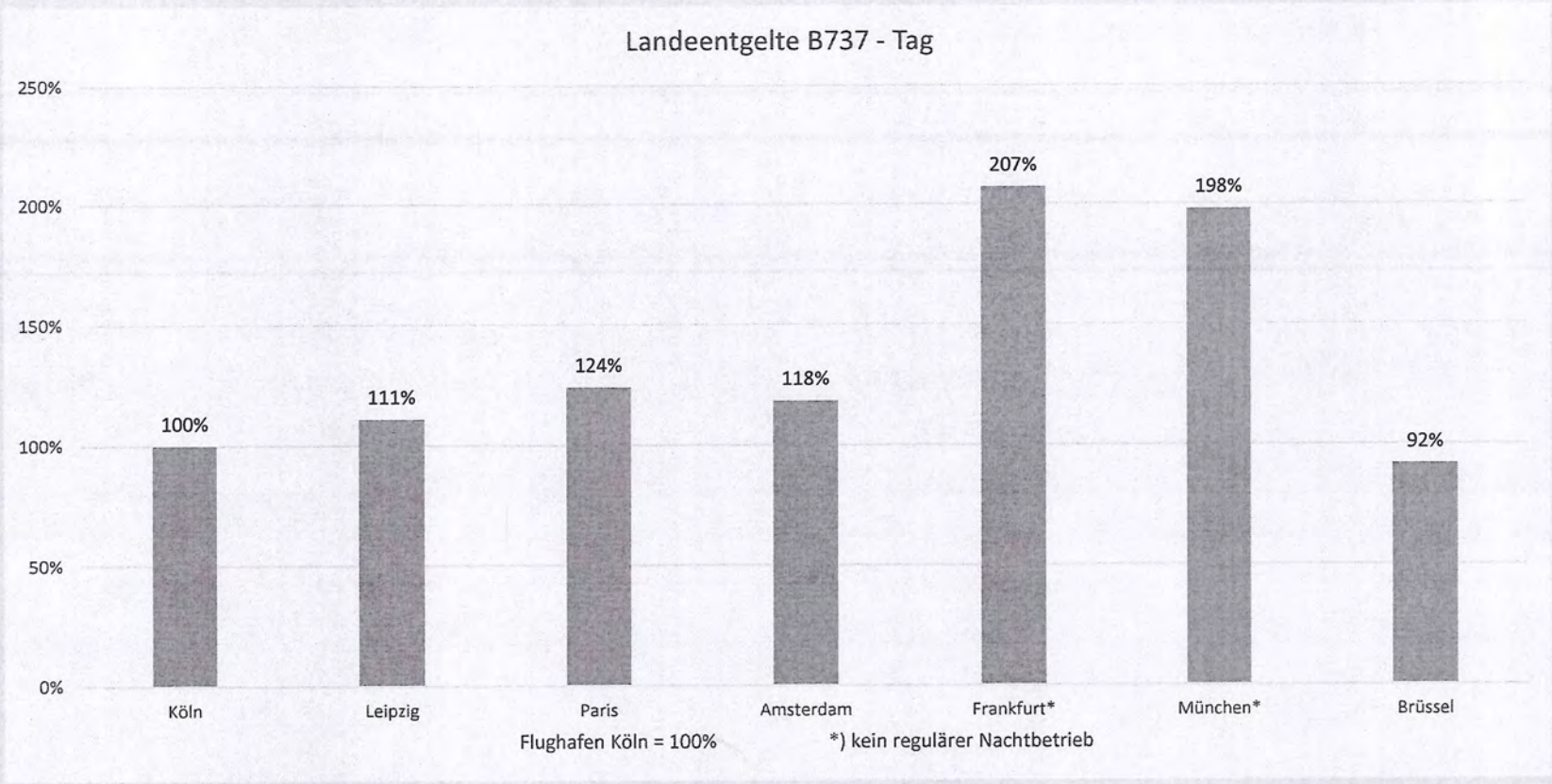
Matthias Ecke
Vorsitzende/r

Marion Holschbach
Schriftführer/in

Michael Walter
Erster Beigeordneter

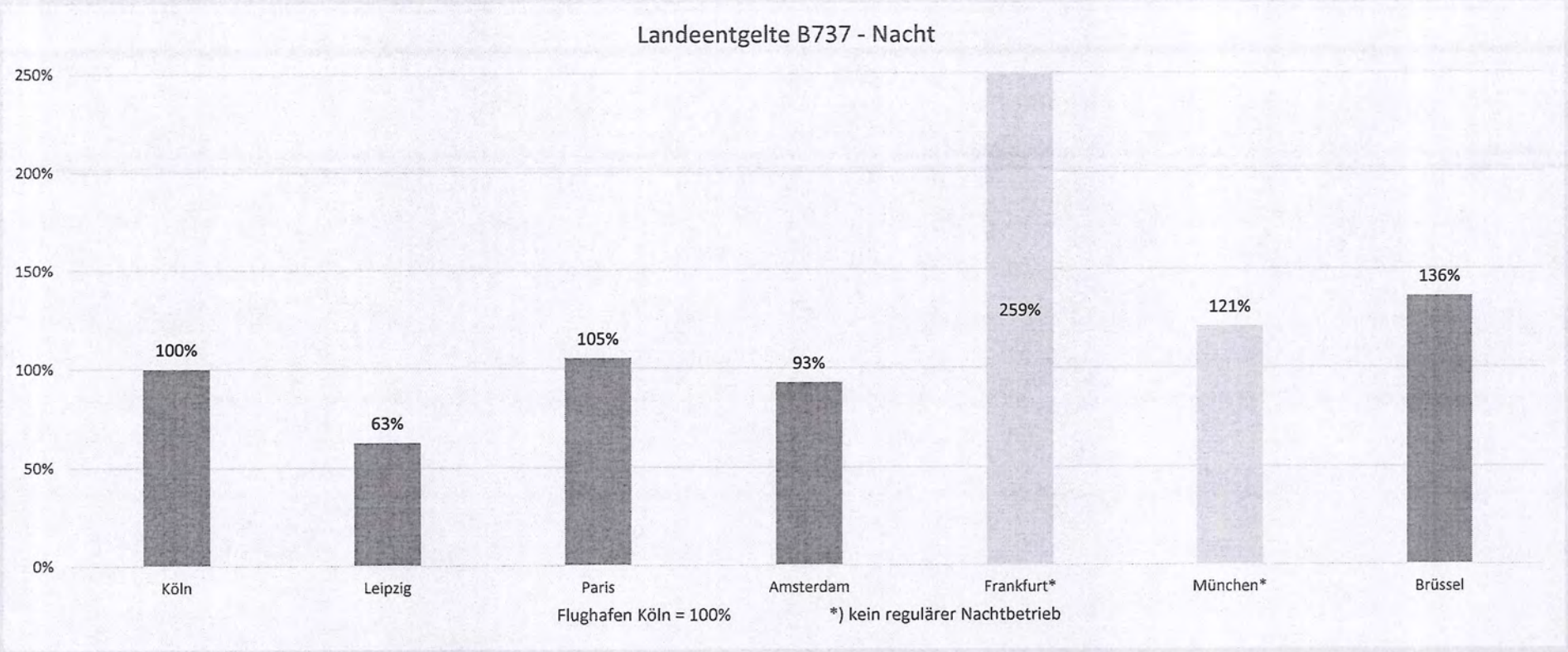
Köln Bonn Airport

Übersicht Landeentgelte von Köln/Bonn im Vergleich mit anderen Flughäfen

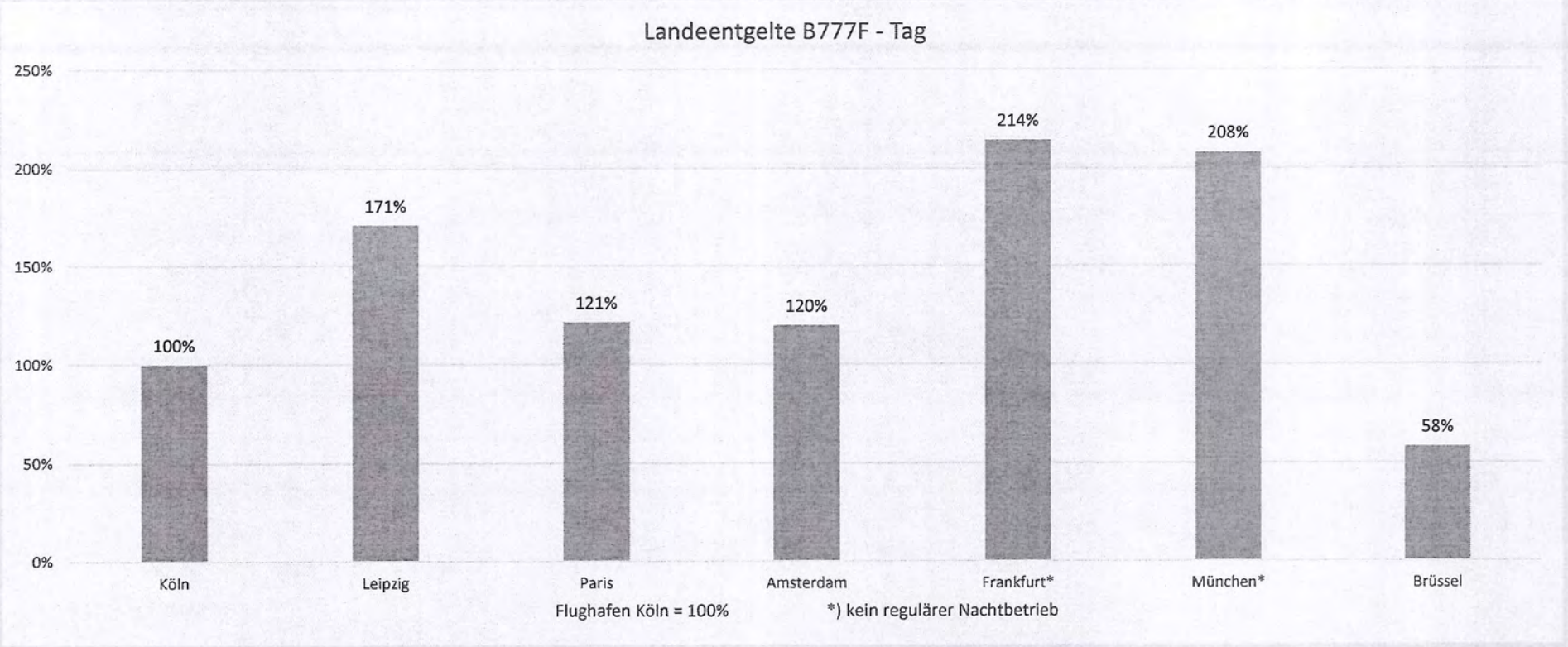


Anlage zu TOP 1.1

Köln Bonn Airport

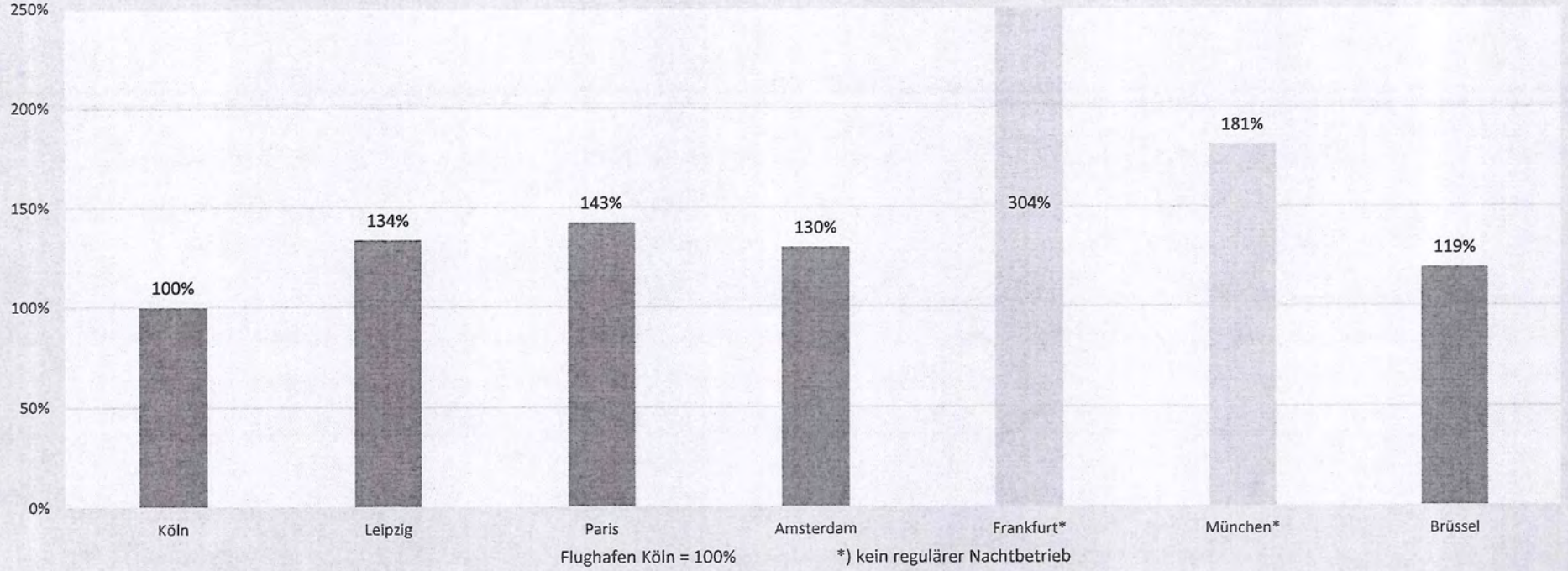


Köln Bonn Airport



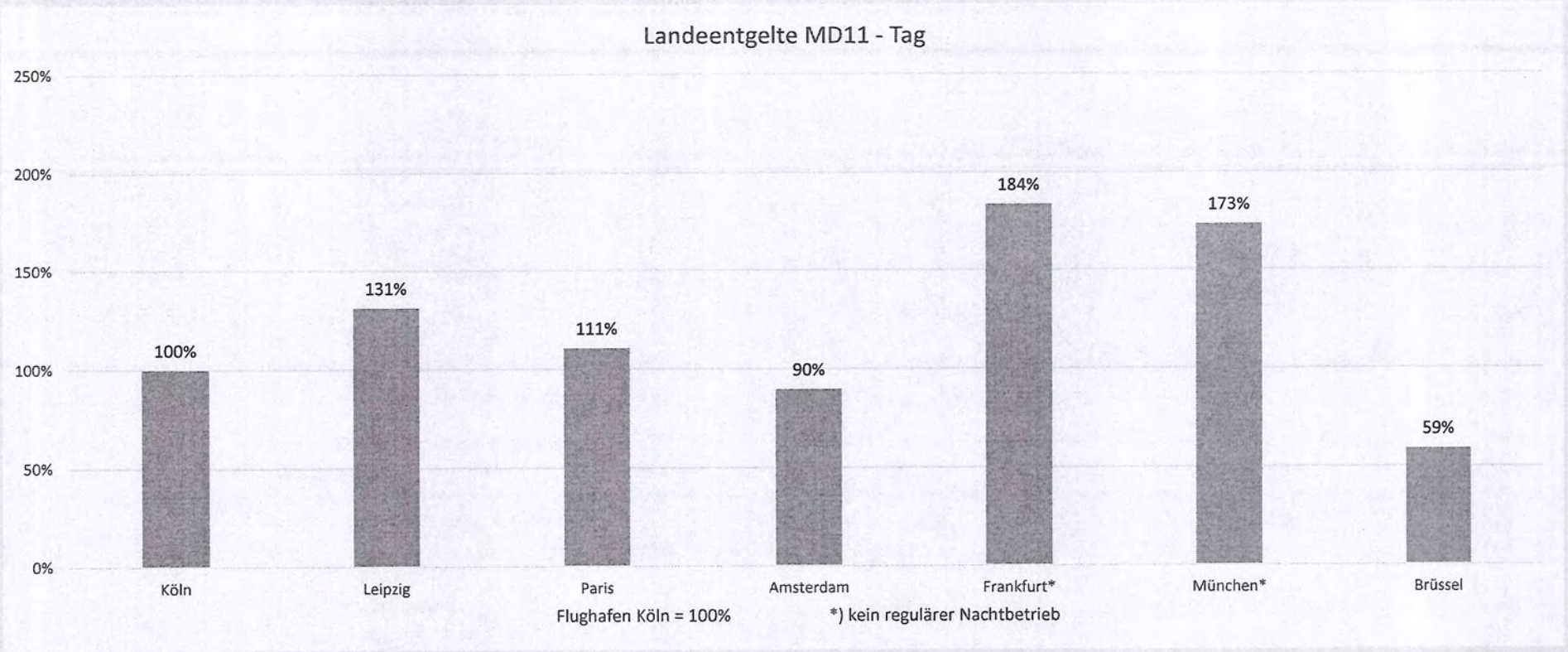
Köln Bonn Airport

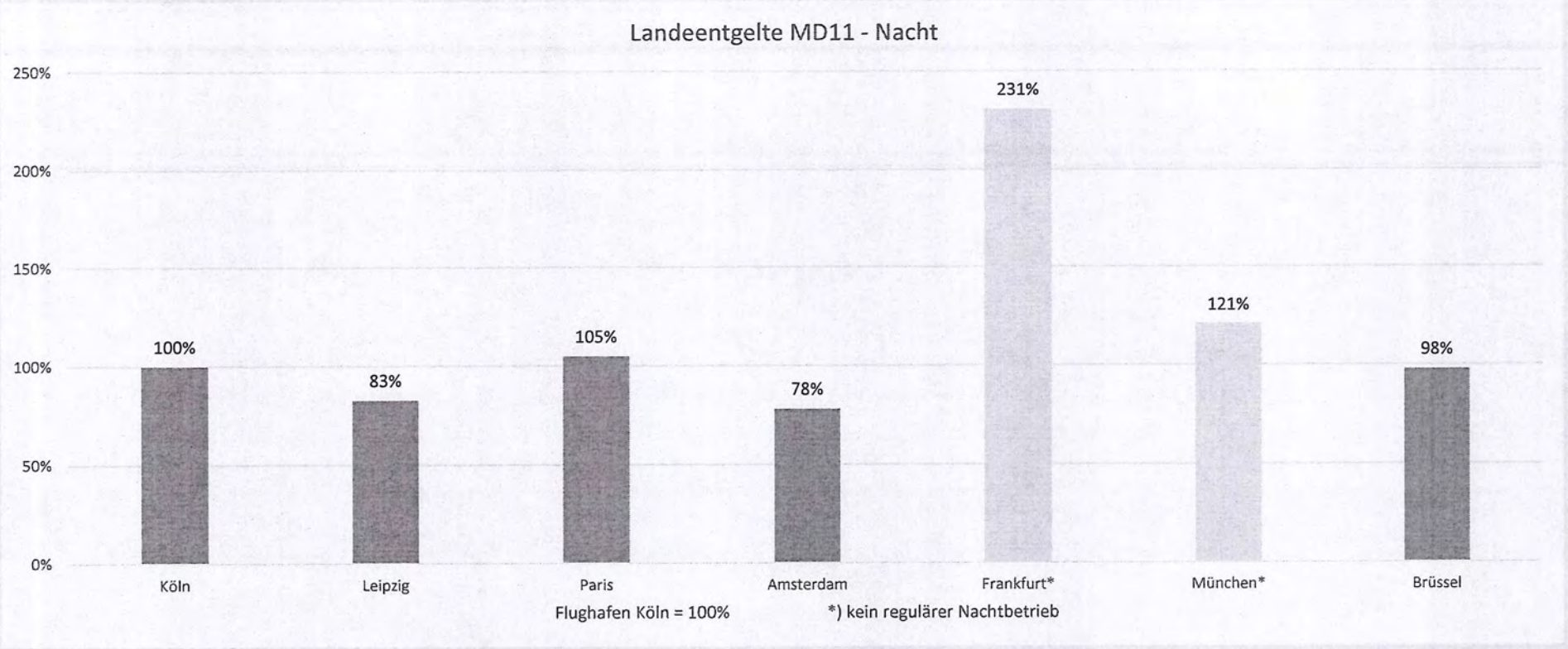
Landeentgelte B777F - Nacht



Flughafen Köln = 100%

*) kein regulärer Nachtbetrieb


Landeentgelte MD11 - Tag
250%
200%
150%
100%
50%
0%
100%
131%
111%
90%
184%
173%
59%
Köln
Leipzig
Paris
Amsterdam
Frankfurt*
München*
Brüssel
Flughafen Köln = 100%
*) kein regulärer Nachtbetrieb


Landeentgelte MD11 - Nacht
250%
200%
150%
100%
50%
0%
100%
83%
105%
78%
231%
121%
98%
Köln
Leipzig
Paris
Amsterdam
Frankfurt*
München*
Brüssel
Flughafen Köln = 100%
*) kein regulärer Nachtbetrieb

Wirksamkeit / Lenkungswirkung von Lärmentgelten ?

Studien zu diesem Thema:

- *Studie des Ökoinstituts (im Auftrag des UBA), 2004*
- *Großbritannien: Civil Aviation Authority, 2013*
- *Europäische Kommission, 2007*

Ergebnisse:

- Umweltkomponenten in Entgeltsystemen haben Anreizwirkung, sind aber wahrscheinlich nicht der „Hauptfinanztreiber“ bei der Flottenplanung

- Bewertung der Effektivität lärmbezogener Flughafenentgelte nicht möglich aufgrund Überlagerung der Wirkung der Landeentgelte mit vielen anderen Faktoren

Anlage zu TOP 1.11

Stadtbetriebe Hennef AöR
III/3 –Baubetriebshof-

Hennef, den 03.03.2020

Antwort auf die Anfrage der Unabhängigen zum Thema „Friedhofsabfälle“

Wie oft werden die Körbe auf den Friedhöfen geleert?

4 Leerungen im Monat (alle 3 Monate 5. Leerungen)
2 x im Jahr Sonderleerungen wg. Feiertagen (vor Ostern und vor Allerheiligen)

Wie teuer war das im Jahr 2019?

Insgesamt: 50.617,71 € (inkl. Entsorgung der Abfälle in Höhe von 11.098,54 €)

Wie viel Sonderleerungen haben wir vor Feiertagen?

April 2 Sonderleerungen
Oktober 3 Sonderleerungen

Zahl der Abfuhren und die Gesamtsumme aus 2019

52 Leerungen/Jahr (+ 5 Sonderleerungen = **57/Jahr**)

gez. Rüdiger Wiegel
Fachbereichsleiter
Baubetriebshof

Anlage zu TOP 2 Anfragen

Anzahl der Beerdigungen

	2018			2019	
Friedhof	Urnenbeisetzungen	Erdbestattungen		Urnenbeisetzungen	Erdbestattungen
Steinstraße	39	21		38	21
Schulstraße	40	24		39	24
Warth	20	21		21	20
Rott	15	1		20	8
Westerhausen	4	2		2	2
Blankenberg	11	1		5	3
Allner	4	3		3	1
Happerschoß	5	4		13	4
Bröl	2	2		1	2
Bödingen	10	5		7	9
Uckerath	35	8		37	8
Ruhewald	85	/		68	/
	Insgesamt: 270	Insgesamt: 92		Insgesamt: 254	Insgesamt: 102